

NIEDERSCHRIFT

der öffentlichen OA-Sitzung am 27.09.2011 in der Gaststätte „Preußeneck“

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:40 Uhr

TOP 1: Bestätigung Protokoll

Das Protokoll wird bestätigt und kann veröffentlicht werden.

TOP 2: Friedhofssatzung/Friedhofsgebührensatzung

In der letzten Sitzung wurde festgelegt, dass die in der letzten Sitzung verteilten Unterlagen in den Fraktionen durchgesprochen werden, so dass die Satzungen in der nächsten GV ein Beschluss gefasst werden kann. Der Finanzausschuss hatte sich mit den Satzungen bereits beschäftigt und nochmals am 10.10.2011 auf die Tagesordnung gesetzt. Dann ist auch Herr Friedrich anwesend.

→ Fraktion UBBP: Die Fraktion hat Probleme mit der Satzung und würde sie so nicht bestätigen. Hier ist noch Klärungsbedarf bzgl. der 40% Unterdeckung in der letzten Kalkulation und den 20% in der aktuellen Kalkulation notwendig. Hierzu sollte Herr Friedrich noch einmal befragt werden.

→ Fraktion CDU: Es hat noch keine Sitzung stattgefunden

Herr Schmidt weist darauf hin, dass die FA-Sitzung am 10.10.2011 öffentlich ist und jeder daran teilnehmen kann. Es stellt sich die politische Frage, ob ein Teil der Investitionen aus dem HH getragen werden sollen.

Erneut wird über die Möglichkeit diskutiert, einen Friedhof zu schließen. Herr Schmidt gibt zu bedenken, dass man nicht sparen würde, da alle Maßnahmen weiter betrieben werden müssen. Es ist nicht gestattet, einen Friedhof von heute auf morgen zu schließen. Auf allen Friedhöfen stehen entsprechende Wahlgrabstätten zur Verfügung. Alle Begräbnisarten haben unterschiedliche Laufzeiten, eine Umbettung ist nicht möglich. Also gibt es kein Einsparungspotential.

TOP 3: Haushalt

a) Friedhof

Die Verwaltung schlägt vor, im Jahr 2012 nur Maßnahmen durchzuführen, die grundsätzlich notwendig sind. und Maßnahmen, die vertraglich geregelt sind.

Dieses Jahr kann evtl. noch die Ableitung des Regenwassers veranlasst werden - hier sind 16.500 € für alle 3 Hallen geplant.

Es fehlen noch die Kosten für die Grünflächenplanung (Dubrow GmbH).

Einige geplante Maßnahmen können nicht mehr umgesetzt werden, wie z.B. Abfallplatz, Zaun und Parkplatz Friedhof Nord

- Planung 2013/14/15

b) Feuerwehr

Die Planungen basieren auf den weiterentwickelten Gefahrenabwehrplan, da noch kein Termin für eine Beratung mit der Feuerwehr stattgefunden hat.

Angedacht sind 2013 - 2015:

- o Mannschaftstransportfahrzeug, Rettungsboot, Einsatzleitwagen, Beschaffung eines 2. Mannschaftstransportfahrzeugs, Mittel für weitere Beschaffung von Fahrzeugen laut Bedarfsplan
- o Technische Ausstattung
- o Umstellung auf Digitalfunk
- c) Allgemeine Ordnungsaufgaben (Auffinden toter Tiere, Bestattung und Abwendung Obdachlosigkeit,
- d) Anschaffung eines Verkehrszählgerätes im Zuge der Umsetzung des Straßenausbaukonzeptes

TOP 4: Information des Ordnungsamtsleiters

- o Entfernung der Gitter, Hauptstraße 1
- o Verkehrsflusserfassung und Geschwindigkeitsmessung vom 01.09.-08.09.2011 in der Freiligrathstraße.
Das Ergebnis der Messung veranlasst nicht dazu, Maßnahmen einzuleiten, die Messungen der Geschwindigkeiten und Fahrzeugzahlen geben hierzu keinen Anlass. Die Messung wird zur Feststellung der Veränderungen in 2013 wiederholt.
Die 42 Widersprüche werden bearbeitet, hier werden die Messergebnisse einbezogen.

TOP 5: Sonstiges

In der letzten GV hat Frau Lehmann den Wunsch geäußert, dass sich der Ordnungsausschuss beim nächsten Mal in Pätz trifft. Dies betreffe die Sitzung am 15.11.2011, sie könnte im Schrobsdorffgarten oder im Cafe am Pätzer See bei Frau Garske stattfinden.

Zu beachten ist, dass der Ausschuss eine festgelegt Tagesordnung mit Haushalt und Friedhofssatzung einhalten muss und nicht ausschließlich über private Probleme Pätzer Bürger diskutieren kann. Dies ist mit Herrn Pöschk im Vorfeld zu klären.

Die Sitzung wird um 21:40 Uhr beendet.

Rubenbauer
Vorsitzender des Ordnungsausschusses